

Landcafé Rathmacher

THEMENBEREICH | LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT INKL.

WERTSCHÖPFUNGSKETTE | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER,

GEMEINDEN | KULINARIK

UNTERGLIEDERUNG | LANDWIRTSCHAFT | DIREKTVERMARKTUNG |

TOURISMUS | LANDWIRTSCHAFTLICHE

DIENSTLEISTUNGEN | BIODIVERSITÄT | GESUNDHEIT |

NAHVERSORGUNG | LEADER | BILDUNG & LEBENSLANGES

LERNEN | DIVERSIFIZIERUNG | KURZE

VERSORGUNGSKETTEN | BODEN | TIERWOHL | KULINARIK | VERMARKTUNG UND

VERTRIEB | LEBENSMITTELVERARBEITUNG | GASTRONOMIE

GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG | WERTSCHÖPFUNG | WISSENSTRANSFER

PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH

LE-PERIODE | LE 14-20

PROJEKTLAUFZEIT | 15.02.2018-25.2.2019

PROJEKTKOSTEN GESAMT | 150.000€

FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 60.000€

MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)

TEILMASSNAHME | 19.2. FÖRDERUNG FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER VORHABEN IM RAHMEN DER VON DER ÖRTLICHEN BEVÖLKERUNG BETRIEBENEN STRATEGIE FÜR LOKALE ENTWICKLUNG

VORHABENSART | 19.2.1. UMSETZUNG DER LOKALEN ENTWICKLUNGSSTRATEGIE PROJEKTTRÄGER | JOHANN KLINGER

KURZBESCHREIBUNG

Der Rathmacherhof wurde im Nebenerwerb geführt. In den letzten Jahren, vor der Erweiterung mit einem Landcafé, wurde mit den beiden Geschäftszweigen solidarische Landwirtschaft und einer Obst-Beeren Selbst-Ernte-Kultur gestartet. Mit 27 vertraglich gebundenen Ernte-Anteil-Nehmerinnen bzw. Nehmern konnte auch die Obst-Beeren Selbst-Ernte-Kultur im Frühjahr 2018 fertig gestellt werden. Ein Teil des Hauptgebäudes wurde zum Landcafé umfunktioniert.

Mit dem 3. Geschäftszweig – dem Landcafé – kann der Rathmacherhof seit Sommer 2018 im Vollerwerb geführt werden. Durch die Brotbackkurse und die Betriebsbesichtigungen können einerseits die Teilnehmerzahl von SOLAWI Tannberg und andererseits die Kundenzahl des Landcafés erhöht werden.

AUSGANGSSITUATION

Johann Klinger hat den Rathmacher Hof 2008 übernommen und führte den Betrieb seit 2015 im Nebenerwerb. Zuerst wurde mit den beiden Geschäftszweigen solidarische Landwirtschaft und einer Obst-Beeren Selbst-Ernte-Kultur gestartet.

SOLAWI Tannberg ist ein Beispiel für eine regionale, kleinstrukturierte und transparente Lebensmittelversorgung, in der Verbraucherinnen bzw. Verbraucher und Erzeugerinnen bzw. Erzeuger im ständigen Dialog miteinander stehen. Jeder und jede hat die Möglichkeit mitzumachen und kann so mitentscheiden, wie gewirtschaftet wird und welche Struktur gefördert werden soll. Die SOLAWI ist eine Alternative zur unpersönlichen, schnelllebigen und rein profitorientierten Wirtschaft der heutigen Zeit. Das Ziel der Mitglieder ist es, sich und andere mit



hochwertigem, regionalen Gemüse zu versorge: "Wir wollen den Lebensmitteln und der Landwirtschaft ihren tatsächlichen Wert zurückgeben – darum landwirtschaften wir regional, biologisch und gemeinwohlorientiert".

Die bestehende landwirtschaftliche Maschinenhalle wurde im Jahr 2016 mit einem Betriebsgebäude erweitert. In einem Teil des Gebäudes wurde das Landcafé eröffnet. Die solidarische Landwirtschaft wurde stetig ausgebaut.

Die Obst-Beeren Selbst-Ernte-Kultur wurde im Frühjahr 2018 fertiggestellt. Hier gibt es über die Bio-Heu-Region bereits Geschäftskontakte für größere Abnahmemengen.

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Durch die Einrichtung des Landcafés konnte auf einen Vollerwerbsbetrieb umgestellt werden. Für das Café wurde im Frühjahr 2018 eine Konzessionsprüfung abgelegt. Aufgrund der drei Geschäftszweige soll der Betrieb auch langfristig im Vollerwerb geführt werden können. Die Mitglieder von SOLAWI Tannberger legen großen Wert auf nachhaltiges Wirtschaften.

Durch die Brotbackkurse und die Betriebsbesichtigungen können einerseits die Teilnehmerzahl von SOLAWI Tannberg und andererseits die Kundenzahl des Landcafés erhöht werden.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

- Einrichtung der Gastronomie inkl. Gastgarten und Parkplatzeingrenzung
- Einrichtung des Hofladens im Erdkeller.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Durch die Einreichunterlagen für die BH Braunau - Gastgewerbe Betriebsstättengenehmigung - erfolgte am 08.05.2018 die positive Genehmigung mit Lokalaugenschein in Tannberg 9. Im Vorfeld wurden bereits die Verhandlungen mit den Produzentinnen und Produzenten für die Gastwirtschaft abgesprochen, wodurch eine Fertigstellung der Speisekarte inkl. aller Getränke noch zwei Tage vor der inoffiziellen Eröffnung möglich war. Dabei wurde ein großer Wert auf Regionalität gelegt.

Zur Eröffnung wurde die Homepage neu aufgestellt. In dieser werden u.a. die Betriebssparten detailiert beschrieben. Dazu zählen:

- Solawi-Tannberg: mit über 40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
- Forstwirtschaft
- Obst-und Beerenbau
- Landcafé: Eröffnungswochenende 29. 31. Juni 2018

Durch die neue Sparte "Landcafé" musste die Arbeitskraftsituation angepasst werden:

- 1 Saisonarbeitskraft Pflege der Anlage Obst und Beeren
- 2 Teilzeitkräfte Gemüsebau-Solawi-Tannberg
- Übernahme eines Großteils der Forstwirtschaftsarbeiten durch ein Forstunternehmen
- Landcafe: 1 Vollarbeitskraft und 7 Teilzeit und geringfügig Beschäftigte

Weiters wurde der gesamte Betrieb auf der Welser Messe in der Genusshalle bei der Plattform "Mein Hof – Mein Weg" vorgestellt und erhielt großen Zuspruch.



ERFAHRUNG

Nach der Eröffnung und Fertigstellung, wurden noch kleine Arbeiten im gesamten Bereich durchgeführt, um den ganzen Betrieb voll zu optimieren. Somit dauert die tatsächliche Fertigstellung länger, als im Vorhinein angegeben.







LEADER OIM

LAND OÖ

LINKS

Rathmacherhof (https://www.rathmacher.at/) SOlidarisch LAndWIrtschaften Tannberg (https://www.solawi-tannberg.at/)

DOWNLOADS

Rathmacherhof (https://www.zukunftsraumland.at//index.php?inc=download&id=2031)